

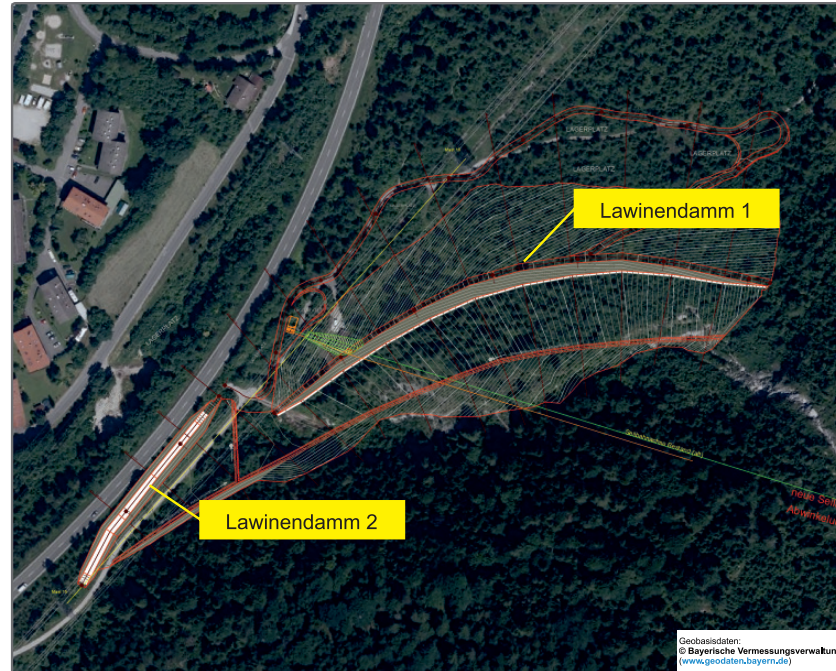


Lawinenschutz Rainlähne bei Mittenwald

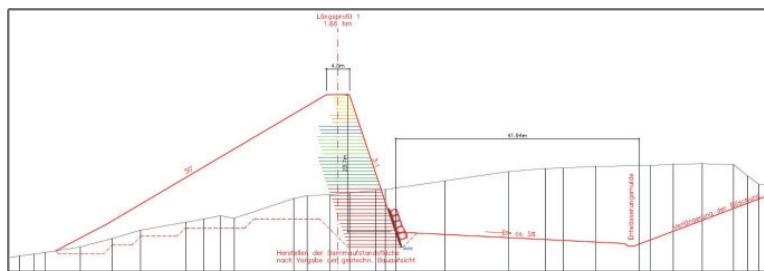
Durch das geplante Vorhaben wird der Fließanteil der Lawine daran gehindert, bis zur Bundesstraße und den Wohngebieten vorzudringen.

Im Einzelnen sind folgende Maßnahmen geplant:

- Lawinendamm 1: Länge 312 m; Höhe 25 m
- Lawinendamm 2: Länge 140 m; Höhe 13 m
- Aufweitung des Gerinnes der Rainlähne
- Verlegung der Materialeiseilbahn Mittenwalder Hütte
- Neubau eines Forstweges



Die Nassschneelawine wird in ihrer Richtung abgelenkt, in einer vorgegebenen Lawinenbahn geführt und zu einem vorgesehenen Ablagerungsbereich geleitet.



Die zwei Lawinendämme werden mit bewehrter Erde errichtet. Die Böschungsneigung beträgt 70 Grad.



Die Begrünung der steilen Böschung erfolgt mit standortgerechten Stecklingen.

Der Lawinendamm 1 wird im untersten Bereich zusätzlich mit einem Steinsatz versehen.

